

★ I N H A L T S V E R Z E I C H N I S ★

<b>1.</b>	<b>Sprachliche Ohnmacht: Rede über das fahrlässige oder absichtliche Missachten von grösseren Zusammenhängen</b>	<b>3</b>			
-	Das Verkennen von emotionalen Gesetzmässigkeiten	30			
-	Das Verkennen von Gesetzmässigkeiten des Lernens	36			
-	Das Verkennen von nonverbalen Botschaften	38			
-	Die Bedeutung von Wiederholungen und Redundanz	42			
-	Die Aehnlichkeit der Extreme und Gegensätze	44			
-	Der Unterschied zwischen Erklären und Verstehen	46			
-	Die Verdrängung des Leidens	50			
-	Das Verleugnen der Gesetze von Konflikten	52			
<b>2.</b>	<b>Verwirrte und verwirrende Sprache</b>	<b>61</b>			
-	Sprachabus	71			
-	Sprachverlockungen	82			
-	Sprachselbstverständlichkeiten	88			
	Ein Etymologisches Hexensprache-Wörterbuch	89			
anfangen	89	fluchen	116	Liebe	127
aggressiv	89	frei	117	lustig	129
Angst	92	Freizeit	118	Macht	130
Arbeit	97	Fussnoten	121	man	135
berühren	97	geil	121	nervös	136
bescheiden	98	gemein	121	passiv	137
Beziehung	100	glauben	122	Respekt	137
depressiv	108	Hexe	123	schön	137
Dialog	110	Hure	123	Schule	139
Einsamkeit	112	Interesse	123	sehen	144
Enttäuschung	112	Kopfweh	124	selbstlos	146
erfahren	112	Krise	124	Sexualität	147
ernst nehmen	114	kritisieren	124	traurig	149
erotisch	114	lachen	125	umgehen	151
Familie	116	Langeweile	127	verarbeiten	151
- Was ist eine Hexe ?					152
<b>3.</b>	<b>Sprachfehler - Sprachstörungen - Störungssprachen</b>	<b>165</b>			
-	Die sozialen Tragödien des Alltags im Hintergrund von Sprachstörungen	173			

- Rahmenbemerkungen zum Verständnis von Schlüsselsätzen	175
- Anleitung für das Lesen von Schlüsselsätzen	178
- Schlüsselsätze aus Familien mit sprachgestörten Kindern	180
Wie haben Sie die Schwangerschaft erlebt ?	180
Wie haben Sie die Geburt erlebt ?	181
Haben Sie stillen können ?	182
Wie haben Sie die Wochen nach der Geburt erlebt ?	184
Welche Art von Mensch sind Sie ?	185
Die Mutter über ihre Kindheit und Elternbeziehung	187
Welche Art von Mensch ist Ihr Mann ?	188
Die Mutter über die Partnerschaft	190
Der Vater über sich	191
Die Mutter beschreibt ihr (sprachgestörtes) Kind	192
Wie merken Sie es, wenn Ihr Kind Angst hat ?	194
Wie zeigt Ihr Kind Ärger oder Wut ?	195
Wie zeigt Ihr Kind Freude ?	196
Wie erkennen Sie es, wenn Ihr Kind traurig ist ?	197
Über Nähe und Distanz, Selbständigkeit, Intimität	198
Essen	202
Saubерkeitserziehung	203
Spielen, Kreativität	203
Wie zeigt Ihr Kind Interesse an seinem Körper ?	204
Über soziale Kontakte des Kindes	205
Unfälle und Kranksein	206
Konsequenz und Bestrafen	207
Ideen zum Lernen	208
Das Kind über seinen Ärger, seine Wut	209
Das Kind über sein Traurigsein	210
Das Kind über seine Angst	210
Das Kind über seine Freude	210
Kinder-Wertungen	211
Die Familie in Tieren	212
Die drei größten Wünsche	213
Über Sprache	213
- Dialogstörungen	216
- Therapeutische Schlussfolgerungen	220
- Lesen und Schreiben	230
<b>4. Fehler</b>	<b>233</b>
<b>5. Erkenntnistheorie für Kinder</b>	<b>253</b>
- Drei Voraussetzungen zur Unterrichtung von Kindern in Erkenntnistheorie	257
- Zehn Handlungsvorschläge zur Unterrichtung von Kindern in Erkenntnistheorie	258
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>271</b>